

Andachtsraum Adolph-Kolping-Besinnungsweg

Wer Mut zeigt macht Mut

Gedanken zum Glasobjekt vom Künstler Christoph Stooss

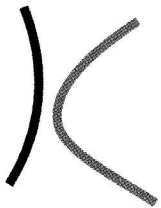
Beim Betrachten des Glasobjektes kann man die Welt sehen, mit Wasser und Land, vielleicht sogar Andeutungen von Kontinenten. Auch Luft und Himmel können mit dem Blau verbunden werden. Oder Sand, Wüsten mit dem Gelb. Die Welt, auf der das Kolpingwerk arbeitet, an der einen, gerechten Welt.

Die Linien verbinden die vier Teile des Objektes. Es sind die Brücken, welche Kolping baut, um zu verbinden: Arm und Reich, Gebildete und Ungebildete usw. Diese Brücken entstehen auf der ganzen Welt durch Kolping und über alle Grenzen hinweg.

Die vier Teile bilden in der Mitte ein Kreuz, unser Symbol für unsere Überzeugungen. Jesus Christus, sein Leben und Handeln in der Mitte ist der Weg und das Ziel.

Für die einen ist es sofort sichtbar, andere suchen ein Weilchen: Das Gesicht von Adolph Kolping. Er hat gezeigt, wie man diese Welt verändern und Brücken bauen kann. Sein Leben ist uns ein Vorbild und zeigt immer wieder die Richtung unserer Arbeit.

Das Material Glas: Ein wunderbares Material. Es nimmt das Licht auf, verteilt es in unterschiedlicher Art und Weise. Es kann von innen leuchten und erscheint ganz leicht.



Der Adolph-Kolping-Besinnungsweg führt von Hochdorf nach Baldegg. Neun Stationen geben Anregungen und informieren über die Arbeit des Kolpingwerkes.

www.besinnungsweg.ch